

# IMPRESION UNO + TRIPLE

Fernanda Piamonti

vom 13.10. bis 29.11.2017



Während die argentinische Künstlerin **Fernanda Piamonti** gerade in North Carolina mit Teer und Gabel an neuen Motiven arbeitet, zeigt die Galerie Rolf Hartung in Kooperation mit Landmann-31 ab 13.10.2017 in Köln eine Auswahl Piamontis Werkreihe "Impresiones de Colonia" sowie ganz neue Arbeiten.

In ihren Werken verwendet Piamonti nicht nur ungewöhnliche Materialien wie Teer, Petroleum und Dachpappe, sondern entwickelt ihre Bilder durch Abtragen der Beschichtungen mittels CDs, Gabeln, Stahlschwämmen. Dadurch entstehenden Abstraktionen, die mit dem Betrachter spielen und diesen in Bewegung bringen, den nahezu fotografischen Realismus zu entdecken, je weiter der Betrachter sich wieder vom Werk entfernt.

Nach internationalen Ausstellungen in USA, Südamerika, Spanien und Taiwan stellt die argentinische Künstlerin seit 2013 auch in Deutschland regelmäßig ihre Arbeiten aus.

Wir würdigen die Entwicklung ihrer monochromen, ausdrucksstarken Arbeiten, die ihre besondere Dramaturgie mit einem neuen Konzept von zwei direkt aufeinanderfolgenden Impressionen entfaltet:

**Vernissage**                      **„impresión uno“**  
13.10.2017, 18 Uhr

**Vernissage**                      **„impresión triple“**  
Wort-Bild-Installation "Caras"  
mit Autor Thomas Dahl  
03.11.2017, 18 Uhr  
nur angemeldet, VVK 10 €

**Ausstellungsdauer**      13.10. – 29.11.2017

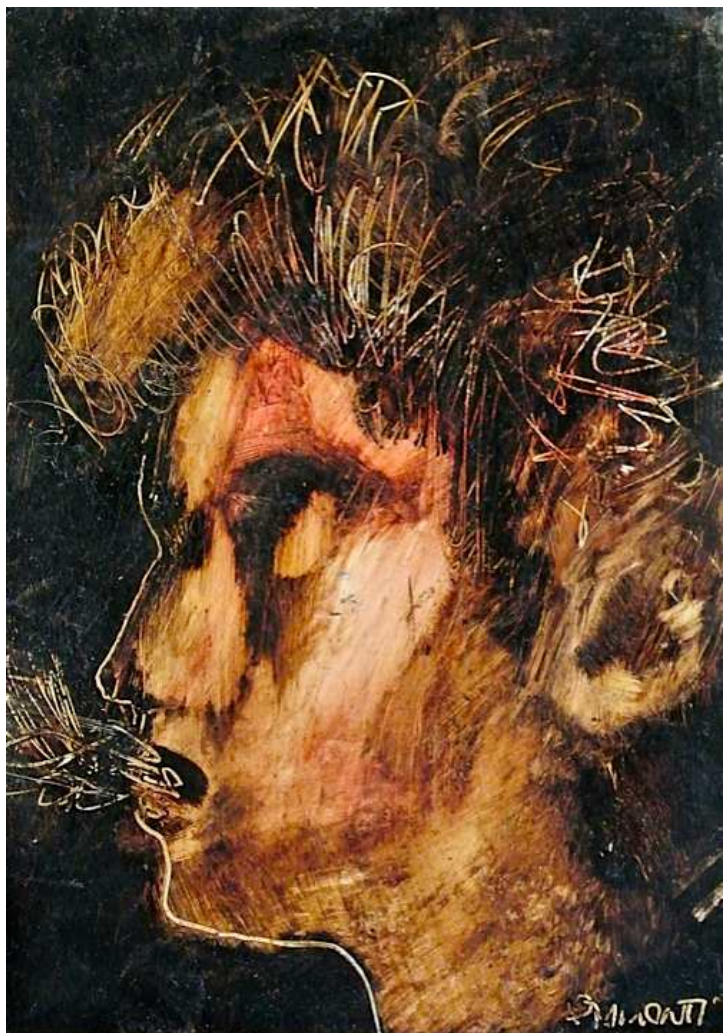
**Ausstellungsort**              **Galerie Rolf Hartung**  
Mühlenbach 18  
50676 Köln Altstadt-Süd

**Öffnungszeiten**              nach Vereinbarung  
unter 0176-70358640

Die Künstlerin ist nicht anwesend.

# IMPRESION TRIPLE

Seit August arbeitet Piamonti an ihrer neuen Porträt-Serie "El Grito". Im November können wir auf eine exklusive Auswahl der Serie zugreifen. Daher wird es zur „impresion triple“ eine komplette Umhängung geben, um erstmalig in Europa Arbeiten aus Piamontis neuer Serie zu präsentieren. Aus diesem Anlass findet diese Vernissage in einem ganz besonderen Rahmen statt.



Die Wort-Bild-Installation "Caras-Gesichter" als Gemeinschaftsprojekt mit dem Autor Thomas Dahl vereint Augenblicke, Sehnsüchte, Ängste, Eskapismus und die Idee von Freiheit in malerischen wie lyrischen sowie erzählenden Kompositionen.

Aufgrund der begrenzten Kapazitäten zur Wort-Bild-Installation, können wir nicht allen eine Teilnahme ermöglichen. Daher bitten wir um Anmeldung für die Vernissage „impresion triple“ am 03.11.2017 via Email an [confirm@landmann-31.com](mailto:confirm@landmann-31.com).

## **Zu den Künstlern:**

FERNANDA PIAMONTI

Geboren 1973 in der argentinischen Stadt La Plata, südlich von Buenos Aires begann Fernanda Piamonti ihre Kunstausbildung an der Schule für Bildende Künste "Francisco De Santo" in La Plata. Sie vertiefte ihre Ausbildung an der Nationalen Universität in La Plata (UNLP) und erhielt diverse Stipendien und Auszeichnungen. Seit 1993 werden ihre Arbeiten national und international ausgestellt.

[www.fernandapiamonti.com](http://www.fernandapiamonti.com)

THOMAS DAHL

Geboren 1970 in Köln, studierte Thomas Dahl Mittelalterliche und Neuere Geschichte, Germanistik sowie Philosophie an der Universität zu Köln und arbeitet seit 2004 hauptberuflich als Freier Journalist und Autor. Jenseits von allem bewegt und konfrontiert Dahl mit Lyrik und Prosa. Als Leitmotiv in seinen Werken dienen die persönlichen Maximen der Angst.

[www.wortall.wordpress.com](http://www.wortall.wordpress.com)

Ein Kooperationsprojekt von



[www.rolfhartung.koeln](http://www.rolfhartung.koeln)



[www.landmann-31.com](http://www.landmann-31.com)